

1. *Admin* sagt:

[10. Oktober 2011 um 10:20](#)

Rensinger Schwinge 2011

Wir hatten schon sehr oft von diesem Turnier gehört und wollten dieses Jahr unbedingt dabei sein. Der 1. Kellinghusener Bogenclub e.V. richtete dieses Jahr die „Rensinger Schwinge“ zum fünfzehnten Mal aus und rund 200 (!) Bogenschützen kamen trotz der nicht allzu guten Wetterprognose. Aber das Wetter war wirklich mehr als gut. Zwar begannen die beiden Tage mit jeweils knackigen, fast schon frostigen Temperaturen, aber erst einmal in Bewegung und mit zunehmend blauen Himmel, wurde es richtig angenehm.



Der Parcours erstreckte sich im angrenzenden Waldgebiet über ca. 8km, was bedeutete, daß die Teilnehmer pro Tag rund 14km im hügeligen Gelände zurücklegten (per GPS getrackt). Besondere Überraschungen gab es zwar nicht, die 30 Tiere standen aber hervorragend und viele Schüsse hätte man gerne mehrmals wiederholt. So war es richtig Klasse, daß auch am zweiten Turniertag eine komplette Drei-Pfeil-Runde geschossen wurde und man versuchen konnte, das Punkteergebnis vom Vortag nochmals zu verbessern.



Warum die „Rensinger Schwinge“ zu einem der beliebtesten und besten Turniere Norddeutschlands gehört, wurde neben dem gelungenen Parcours, durch die perfekte Organisation eindrucksvoll unterstrichen. Die Schützen wurden durch eine kaum zu überbietende Betreuung bei Laune gehalten. Das Lagerfeuer brannte ohne Unterbrechung, es stand ein beheiztes Großraumzelt zur Verfügung, von morgens bis abends wurden leckere Bratkartoffeln mit Frikadellen, Würstchen oder Rührei angeboten. Auch Kaffee, Kuchen und belegte Brötchen wurden stets frisch aufgelegt. Und das zu sehr moderaten Preisen. Im Parcours gab es eine Verpflegungsstation und zwischendurch konnte man sich zusätzlich mit Rohkost und Mineralwasser erfrischen. Einfach Spitzenklasse !



Die Siegerehrung fand am Ende der zwei sportlichen Tage gegen 16:30 Uhr statt und auch hier zeigte man Liebe zum Detail. Der Tisch mit den vielen Preisen war wirklich eine Augenweide. Als wenn ein Dekorateur das Ganze arrangiert hätte oder vielleicht auch hat. Die Qualität der Sachpreise suchte seines Gleichen und steigerte bei jedem der Anwesenden die Motivation, nächste Jahr vielleicht auch mal auf dem Treppchen stehen zu dürfen. Auffällig war ebenso, daß fast alle Teilnehmer bis zum Schluß geblieben sind, um auch auf diese Art und Weise dem Veranstalter und den Schützen gebührenden Respekt zu zollen.



Vielen Dank an den 1. Kellinghusener Bogenclub und deren Helfern. Wir kommen nächstes Jahr garantiert wieder !

Philipp schoß seinen z.T. selbstgebauten Jagdbogen und gewann die Klasse der jugendlichen Jagdbogenschützen. Thomas war mit dem ersten Tag eigentlich ganz zufrieden, schoß aber am Folgetag drei „M's“ (blöde Erdmännchen und Murmeltiere 😊) und landete somit im Mittelfeld der Herren-Jagdbögen.

// Thomas //